045/2025 15.5.2025

**Like my Life  
Uni Osnabrück sucht Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer für Posting-Studie**

Die Universität Osnabrück sucht Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer ab 16 Jahren, die regelmäßig mindestens zweimal pro Monat Posts auf Instagram teilen, auf denen sie selbst alleine oder mit anderen Personen zu sehen sind.

Immer mehr Menschen teilen ihr Leben auf Sozialen Medien. Schnell einen Filter aufs Bild, eine witzige Caption und schon ist der Post fertig. Häufig handelt es sich um Bilder, auf denen Menschen und ihre Körper abgebildet sind, sodass auch in der Körperbildforschung vor allem die bildbasierten Sozialen Medien, wie Instagram, immer mehr in den Fokus rücken. „Das Thema „Posting auf Sozialen Medien“ wird anders als der passive Konsum deutlich weniger betrachtet“, so die Psychologin Kristine Schönhals. „Dabei wäre es wichtig, auch zu wissen, was das Posten des eigenen Körpers mit genau den Personen macht, die zum Beispiel Bilder ihres Urlaubs oder ihrer letzten Trainingseinheit teilen. Der Großteil der wenigen Studien zu diesem Themenbereich bezieht sich auf Fragebogendaten, die einmalig erhoben werden. Wir hingegen wollen untersuchen, welche Auswirkungen das Posten des eigenen Körpers auf Instagram auf das eigene Körperbild und die Stimmung im Alltag hat.“

Das Forschungsprojekt „Like my Life“ wird durchgeführt vom Fachgebiet Klinische Psychologie und Psychotherapie (Leitung Prof. Dr. Silja Vocks). Die Teilnahme umfasst einen Basis-Onlinefragebogen, einen Schulungstermin Online oder in Präsenz am Institut für Psychologie der Universität Osnabrück sowie die Beantwortung einiger Fragen im Alltag über vier Wochen mit einem Smartphone. Für die vollständige Teilnahme erhalten Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer einen Wunschgutschein im Wert von bis zu 30 Euro. Interessierte können sich bei der Studienleiterin Kristine Schönhals bzw. dem Studienteam per Mail [postingstudie@uni-osnabrueck.de](mailto:postingstudie@uni-osnabrueck.de) melden oder direkt über folgenden Link teilnehmen: <https://kpp-limesurvey.psy.uni-osnabrueck.de/index.php?r=survey/index&sid=931213&lang=de>

**Weitere Informationen für die Redaktionen:**Kristine Schönhals, M. Sc. Psych. Universität Osnabrück  
Institut für Psychologie, Fachgebiet Klinische Psychologie und Psychotherapie  
[postingstudie@uni-osnabrueck.de](mailto:postingstudie@uni-osnabrueck.de)  
Instagram Klinische Psychologie Osnabrück: @koerperbildforschung